

öffentlich

Sachbearbeiter: Luca Schilling
Aktenzeichen: 702.10

Datum: 28.11.2025
TOP: 136

Beschlussvorlage Nr. 74/2025

Betreff: Neubau Druckleitung Pumpwerk Treffentrill - Abschluss Ingenieurvertrag mit den Stadtwerken Bietigheim-Bissingen - Vorstellung der Planung - Baubeschluss		
Produkt:	Haushaltsjahr: 2026	Mittel vorhanden? <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Deckungsvorschlag: <input type="checkbox"/> überplanmäßig <input type="checkbox"/> außerplanmäßig	Fachbereich: <input type="checkbox"/> Bürgermeister <input checked="" type="checkbox"/> Hauptamt <input type="checkbox"/> Kämmerei	bisher behandelt:

Sachverhalt:

Durch die Erweiterungen des Wildparadieses Tripsdrill um eine Erlebnisgastronomie mit Tagungsräumlichkeiten sowie eines Wellnessbereiches mit Schwimmbad ist künftig mit größeren Abwassermengen zu rechnen, die das bestehende Pumpwerk Treffentrill deutlich überlasten werden. Bereits schon heute übersteigen die anfallenden Wassermengen die Kapazitäten der Vakuum-Pumpstation und der Druckleitung.

Dies führt zu einer Dauerbelastung der für Intervallbetrieb ausgelegte Vakuum-Druckanlage sowie zu hydraulischen Engpässen in der Druckleitung. Daraus resultieren erhebliche Energieaufwände für die Förderung des Abwassers und ein erhöhtes, stetig steigendes Ausfallrisiko.

Die Verwaltung schlägt in Abstimmung mit den betriebsführenden Stadtwerken Bietigheim-Bissingen daher folgenden Baubeschluss vor:

Die Errichtung einer neuen Abwasserdruckleitung zwischen dem Pumpwerk und dem Übergabeschacht in das Freispiegelkanalnetz und die vorhandene Vakuum-Anlage durch zwei Kreiselpumpen zu ersetzen. Mit den Kreiselpumpen kann eine kontinuierliche, im Gegensatz zum Intervallbetrieb der Vakuum-Anlage, Abwasserförderung erfolgen. Die beiden Kreiselpumpen werden redundant ausgelegt. Hierfür sind die erforderlichen Tiefbauarbeiten sowie die



Gemeinde Cleebonn

notwendigen technischen Einbauten im Pumpenschacht und die Erweiterung der elektrischen Anlagen und Steuerungstechnik durchzuführen.

Während der Schließzeit des Freizeitparks wird parallel zur bestehenden DN100-Druckleitung in einer Tiefe von 1,2 m eine neue Abwasserdruckleitung DN150 mit einer Länge von ca. 1.580 m verlegt. Der Anschluss der neuen Druckleitung an den Ortskanal erfolgt im bestehenden Übergabeschacht auf Höhe des Golfplatzes. Es werden keine zusätzlichen Grundstücke benötigt. Die Baustelle wird durch eine einseitige Sperrung der K2069 abgesichert, wobei die Zufahrten zum Freizeitpark, Wildparadies und zur Baustelle weiterhin gewährleistet bleiben.

Am Pumpwerk wird anschließend ein neuer Anschluss für die Druckwasserleitung geschaffen. Innerhalb des Bauwerks erfolgt eine Neuverlegung der Abwasserrohre und die Vorbereitung für die Aufstellung der Kreiselpumpen. Während dieser Umbaumaßnahmen erfolgt die Abwasserförderung über die in zweiten Schacht installierten Regenwasserpumpen. Nach Installation und Anschluss der neuen Kreiselpumpen wird der Betrieb auf die neue Druckwasserleitung umgestellt. Die alte Leitung steht künftig für Wartungsarbeiten oder zukünftige Erweiterungen zur Verfügung. Der Umbau des technischen Anlagenteils erfolgt im Herbst 2026.

Zur Umsetzung dieses Baubeschlusses schlägt die Verwaltung den Abschluss eines Ingenieurvertrags mit den Stadtwerken Bietigheim-Bissingen vor. Die voraussichtlichen Kosten betragen 40.760,00 €. Der Ausführungszeitraum ist für Februar bis April 2026 geplant.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt dem Baubeschluss zu und beschließt den Abschluss des Ingenieurvertrags mit den Stadtwerken Bietigheim-Bissingen.